

Bölls Köln

Heinrich Böll ist in Köln geboren, hat in Köln gelebt, hat Köln geliebt und hat am modernen Köln gelitten – und hat in seinen autobiographischen und literarischen Werken vielfältige Verbindungen zu seiner Heimatstadt und dem Rheinland geschaffen, einige direkt und offensichtlich, andere indirekt oder sogar gut versteckt.

Wir wollen die Heimat Heinrich Bölls erkunden und erleben. Dabei begeben wir uns auf einen literarischen Spaziergang durch das Kölner Stadtbild mit entsprechenden Texten und biographischen Erläuterungen, sowie zu einem Besuch des Verlages Kiepenheuer und Witsch, bei dem Heinrich Böll lange Zeit gewirkt hat.

Wir freuen uns besonders, dass **Rene Böll** – Sohn Heinrich Bölls, Sprecher der Erbengemeinschaft Heinrich Böll und bildender Künstler uns zu einem ausführlichen Gespräch in sein Atelier einlädt.

Geführt und begleitet wird die Reise in Bölls Köln von **Markus Schäfer**, Referent der Heinrich Böll Stiftung im Heinrich Böll Archiv in Köln.

Ort:

Köln

Ankunft in der Jugendherberge Köln-Riehl
An der Schanz 14, 50735 Köln
0221/767081 Vom Hauptbahnhof mit ÖPNV
erreichbar: Von Haltestelle Köln/Dom mit der
Linie 18 bis Haltestelle Slabystraße

Anmeldung und Information:

Mona Neubaur
Graf-Adolf-Straße 100
40210 Düsseldorf
T: 0211. 93 65 08. 22, F: .25
Mona.Neubaur@boell-nrw.de

Teilnahmegebühren:

80 € ohne Übernachtung/Verpflegung
In der Jugendherberge Köln Riehl sind
Einzelzimmer reserviert, die von den
TeilnehmerInnen bei Wunsch
individuell bezahlt werden müssen.

Ermäßigungen für Studierende, Erwerbslose,
SchülerInnen, ansonsten auf Anfrage.

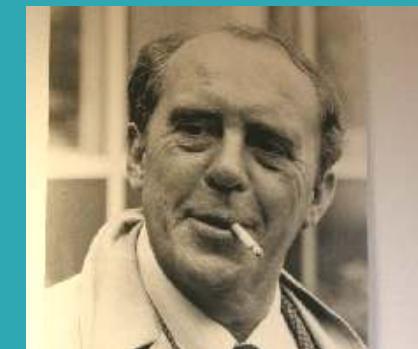
Konto der Heinrich Böll Stiftung NRW:
Stadtsparkasse Düsseldorf
Nr. 10 05 52 92 66, BLZ 300 501 10

Bitte den **Namen der Teilnehmerin/des
Teilnehmers** und die **Veranstaltungs-Nr.**
1903-11 angeben!

Weitere Informationen:

Bildungswerk der Heinrich Böll Stiftung NRW
Graf-Adolf-Straße 100 40210 Düsseldorf
T: 0211. 93 65 08. 0 / 25 F: 0211. 93 65 08. 25
www.boell-nrw.de / info@boell-nrw.de

Bölls Köln



Bildungswerk der Heinrich Böll Stiftung NRW
Graf-Adolf-Straße 100 // 40210 Düsseldorf
T: 0211. 93 65 08. 0 // F: 0211. 93 65 08. 25
www.boell-nrw.de // info@boell-nrw.de

11. bis 12. Mai 2011

**Mittwoch 13.15 Uhr
bis Donnerstag 17.00 Uhr**

Köln

Treffpunkt: Jugendherberge Köln Riehl

80 € ohne Ü/VP

Programm

Mittwoch, 11. Mai 2011:

13.15 Uhr

Begrüßung und einleitende Worte!

Treffpunkt Zeit-Cafe am Kölner Hauptbahnhof – Ausgang
Kölner Dom

13.30 – 14.45 Uhr

Besuch des Verlages Kiepenheuer und Witsch

Rundgang durch das Verlagsgebäude und Treffen mit
Mitarbeitern des Verlages. Cheflektor Olaf Petersenn
wird über Heinrich Bölls Werk und Wirken im Verlag
berichten. Elke Lummer und Iris Brandt, Fachfrauen für
Fragen rund um Verlagsrechte und Lizenzen stehen für
Fragen zur Verfügung.

Bis **15.30 Uhr** Fahrt zum Rhenania-Kunsthaus

(Von Haltestelle Köln/Dom mit der Linie 16 oder 18 bis
Haltestelle Neumarkt / Dort umsteigen in die Linie 3 oder
4 / Ausstieg Haltestelle Severinstraße und 8 Minuten
Fußweg An St. Katharinen und Mechthildisstraße bis zum
Rhenania-Kunsthaus, Bayenstraße)

15.30 – 18.00 Uhr

Treffen mit René Böll in seinem Atelier

René Böll wird über die Geschichte, Funktionen und
Aufgaben der Erbengemeinschaft Heinrich Böll berichten
und die besonderen Probleme im Zusammenhang mit
dem Urheberrecht erläutern. Er gibt Auskunft über die
Kooperation mit dem Böll-Archiv, dem Historischen
Archiv und der Böll-Stiftung Berlin.

Ab 19.00 Uhr

Gemeinsames Abendessen in der „Cölner Hofbrauerei
FRÜH em Veedel“ am Chlodwigplatz 28

Donnerstag, 12. Mai 2011

9.00 – 10.30 Uhr

Auf den Spuren von Heinrich Böll. Ein literarischer
Stadtpaziergang mit einschlägigen Texten von und
biographischen Erläuterungen zu Heinrich Böll.

Treffpunkt: Heinrich-Böll-Platz (Ecke
Hohenzollernbrücke)

(0.0 Km - Böll-Platz / 0.2 Km - Bahnhofsvorplatz / 0.5 Km -
WDR-Gebäude / 0.8 Km - Frings-Denkmal / 0.9 Km -
Historisches Rathaus / 1.5 Km – Gürzenich / 1.9 Km -
Kaufhof Cäcilienstraße / 2.2 Km - Waidmarkt
Polizeipräsidium / 2.4 Km – Severinstraße ehem.
Historisches Archiv / 3.1 Km – Böll-Archiv)

10.45 – 12.00 Uhr

Besuch des Heinrich-Böll-Archivs in der Stadtbibliothek
Köln.

Begrüßung durch die Leiterin des Heinrich-Böll-Archivs
Dr. Gabriele Ewenz Besichtigung des Arbeitszimmers von
Böll. Jochen Schubert und Markus Schäfer geben
Auskunft über die aktuellen Arbeiten im Archiv. Hier
besteht die Möglichkeit, sich über verschiedene
Veranstaltungsformate, auszutauschen.

12.00 – 13.00 Uhr

Imbiss im Café Haubrich

13.00 – 17.00 Uhr

Besuch des Heinrich Böll Sommerhauses / jetzt
Stipendiatenhaus in Langenbroich/Eifel
Stefan Knodel (Stadt Düren) und Sigrun Reckhaus
berichten über die Geschichte des Hauses im
Allgemeinen und des Vereins „Haus Langenbroich“ im
Besonderen. Eventuell besteht die Möglichkeit mit den
aktuellen Stipendiaten im Hause ins Gespräch zu
kommen.

(Treffpunkt Rückseite Stadtbibliothek – Fahrt mit dem
Bus in die Eifel – Fahrtzeit ca. eine Stunde. / Ankunft in
Köln gegen 17.00 Uhr - Bitte unbedingt angeben, ob
dieser letzte Programmfpunkt wahrgenommen wird, da
die Teilnehmerzahl wichtig für die Größe des Busses ist.)

Anmeldung

Bölls Köln

1903-11

Seminarname

Seminar-Nr.

per e-mail an anmeldung@boll-stiftung-nrw.de oder
Fax 0211-93 65 08 25

An die
Heinrich Böll Stiftung NRW
Graf-Adolf-Straße 100
40210 Düsseldorf

Zur Kostenreduzierung bitten wir um Erteilung einer Eintragsermächtigung:
Ich ermächtige die Heinrich Böll Stiftung e. V. widerruflich die
Teilnahmegebühr von _____ Euro
per Lastschrift einzuziehen zu Lasten meines _____
Kontos Nr. _____
bei der _____

BLZ _____

bei der _____